

Militärrealgymnasium



**Theresianische Militärakademie
Kommando Schulbataillon/Militärrealgymnasium
Burgplatz 1
2700 WIENER NEUSTADT**

Tel. 050201/20 29 604, -605, -601, -620, -622, -650

Fax. 050201/20 17 280

Homepage. www.milrg.at

e-Mail. office@milrg.at

THERESIANISCHE MILITÄRAKADEMIE SCHULBATAILLON WIENER NEUSTADT

MATURA am MILITÄRREALGYMNASIUM



*Bundesoberstufenrealgymnasium
mit einem militärisch geführten Internat
Vollinternat für Schüler und Schülerinnen
Halbinternat für Schülerinnen nach Absprache*

ab der 9. Schulstufe

INHALTSÜBERSICHT

„Aufnahmeunterlagen“

- 1 Titelblatt
- 2 Matura am Militärrealgymnasium – Internat und Schule
- 3 Inhaltsübersicht
- 4 Aufnahmebedingungen
- 5 Militärrealgymnasium – der Start
- 6 Aufnahmeverfahren
- 7 Schulische Aufnahmeprüfung
- 8 Wichtige Hinweise, Impressum
- 9 HYPO – unsere Bank

Anlage:

- 10 *Liste der Bewerbungsunterlagen*
- 11 *Anmeldeschein*
- 12 *Wahl der 2. lebenden Fremdsprache*
- 13 *Personaldatenblatt*
- 14 *Einverständniserklärung des Erziehungsberechtigten*
- 15 *Ärztlicher Bericht*
- 16 *Vorlage für die Abfassung eines Lebenslaufes*
- 17 *Passbild*
- 18 *Erklärung der Erziehungsberechtigten (für weibliche Aufnahmewerber)*

AUFNAHMEBEDINGUNGEN

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME IN DAS INTERNAT

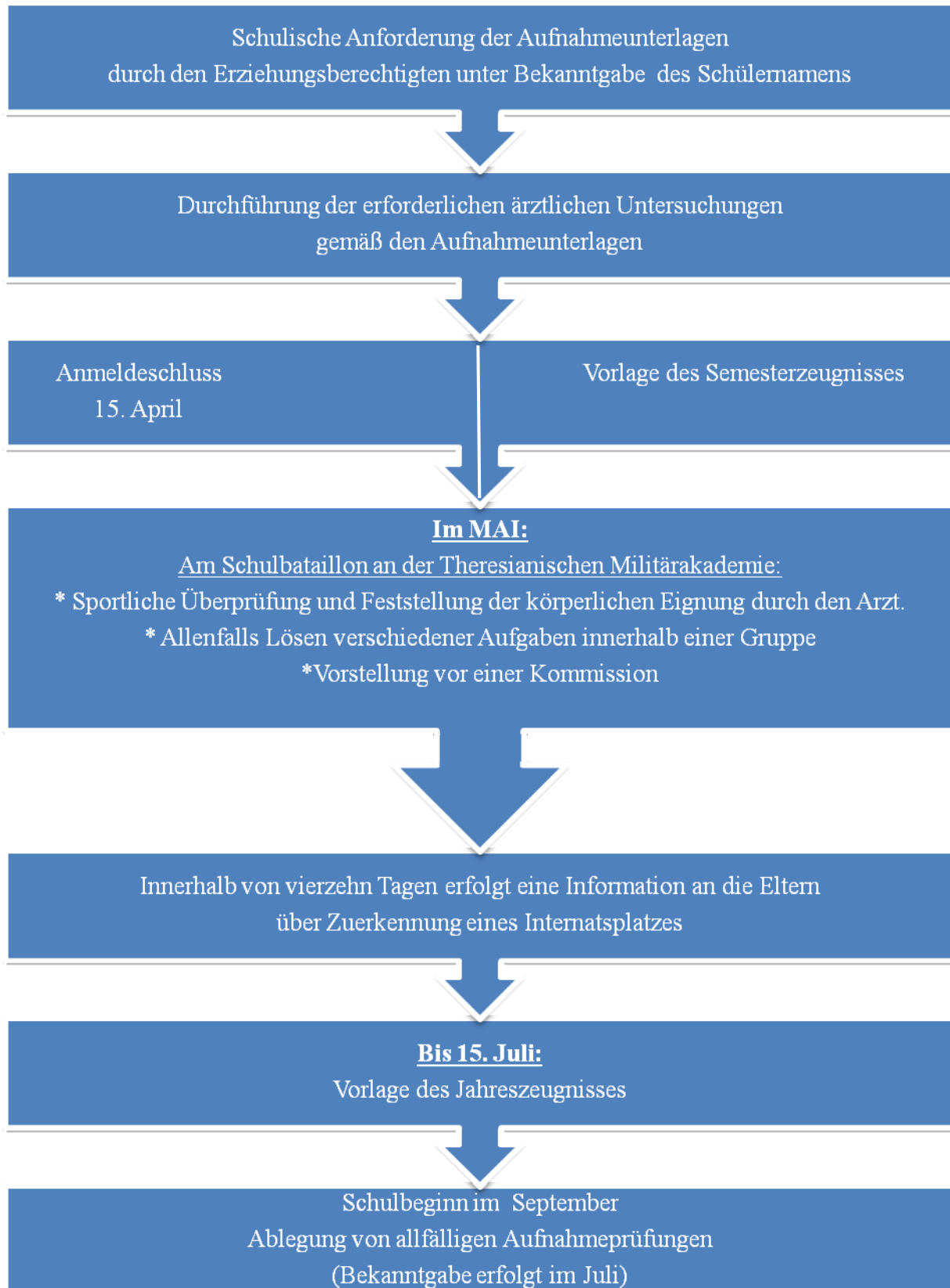
- * Österreichischer Staatsbürger.
- * Überschreitung des Lebensalters für die Aufnahme in die 5. Klasse um höchstens zwei Jahre.
- * Bereitschaft, in einem Internat zu leben und zu studieren.
- * Fester Leistungswille.
- * Charakterliche Eignung.
- * Keine Aufnahme von Repetenten der neunten Schulstufe in die 5. Klasse.
- * Die **Aufnahme** in das **Internat** und in die **Schule** ist nur **gleichzeitig** möglich.
- * Aufnahme grundsätzlich nur in die 5. Klasse.
- * Eine Aufnahme in die 6. Klasse kann nur ausnahmsweise bei einem freien Internatsplatz erfolgen.
- * Nachweis der körperlichen Eignung durch Vorlage ärztlicher Befunde.
- * Sportliche Überprüfung.
- * Vorstellungsgespräch vor einer Kommission.
- * Schüler: Aufnahme nur in das Vollinternat.
- * Schülerinnen: Aufnahme in das Vollinternat.
Die Aufnahme von Schülerinnen in das Halbinternat erfolgt nach Absprache der Erziehungsberechtigten mit dem Kommando Schulbataillon.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME IN DIE SCHULE

- * erfolgreicher Abschluss der 8. Schulstufe.
- * allenfalls Ablegung von Aufnahmeprüfungen.

MILITÄRREALGYMNASIUM

DER START



AUFNAHMEVERFAHREN

a) MEDIZINISCHE VORAUSSETZUNGEN

Die Feststellung der körperlichen Eignung erfolgt durch den Militärarzt der Theresianischen Militärakademie nach Vorlage der ärztlichen Befunde und einer Vorstellung. Berücksichtigt werden dabei die in Schule und Internat vorgesehene verstärkte sportliche Betätigung und die voraussichtliche körperliche Eignung zum Offiziersberuf.

b) SPORTLICHE ÜBERPRÜFUNG

Es werden geprüft:

*** Schwimmen: 100 m**

| | | | |
|-------------------------|--------------|--------------|----|
| <i>Mindestleistung:</i> | Schüler | 2,42 Minuten | ** |
| | Schülerinnen | 2,57 Minuten | ** |

*** Laufen: 2000 m**

| | | | |
|-------------------------|--------------|---------------|----|
| <i>Mindestleistung:</i> | Schüler | 9,30 Minuten | ** |
| | Schülerinnen | 10,36 Minuten | ** |

** Bei besseren Leistungen ergibt sich eine günstigere Punktezahl für die Rangordnung bei der Aufnahme.

c) SCHULISCHE AUSTESTUNG

Verschiedene Aufgabenstellungen aus den Fachbereichen Deutsch, Englisch und Mathematik sind zu bewältigen.

d) VORSTELLUNGSGESPRÄCH VOR EINER KOMMISSION

Gespräch über das bisherige Leben, die persönlichen Interessen, usw. ...

INFORMATION DER ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN

Anfang Juni werden die Erziehungsberechtigten über das Ergebnis informiert. Nach Vorlage des Jahreszeugnisses werden den Eltern allfällige Aufnahmeprüfungen entsprechend den schulgesetzlichen Aufnahmebestimmungen mitgeteilt.

VORLAGE DES JAHRESZEUGNISSES

Das Jahreszeugnis ist bis zum 15. Juli vorzulegen.

SCHULISCHE AUFNAHMEPRÜFUNG

a) ABGÄNGER EINER 4. KLASSE HAUPTSCHULE

- * Keine Aufnahmeprüfung, wenn das Jahreszeugnis die Feststellung „mit ausgezeichnetem Erfolg“ enthält.
- * In Deutsch, Englisch, Mathematik:
 1. Leistungsgruppe: keine Aufnahmeprüfung
 2. Leistungsgruppe: Aufnahmeprüfung nur bei Noten schlechter als „Gut“
 3. Leistungsgruppe: Keine Aufnahme in das MilRG vorgesehen
- * In den übrigen Gegenständen:

Aufnahmeprüfung nur bei der Note „Genügend“
- * Die Aufnahmeprüfung entfällt, wenn das Jahreszeugnis der vierten Klasse einen entsprechenden Vermerk gemäß § 40 Abs. 3 Schulorganisationsgesetz enthält.

b) ABGÄNGER EINER POLYTECHNISCHEN SCHULE

- * Es gilt das Zeugnis der vierten Klasse (8. Schulstufe)

c) ABGÄNGER EINER AHS (GYMNASIUM, REALGYMNASIUM)

- * Keine Aufnahmeprüfung bei positiver Beurteilung in allen Pflichtgegenständen
- * Bei „Nicht genügend“ in einem oder zwei Gegenständen:

Wiederholungsprüfung in diesen Gegenständen erforderlich (ausgenommen Latein). Diese Prüfungen können auch am Militärrealgymnasium abgelegt werden.

d) ABGÄNGER EINER ÜBERGANGSSTUFE

- * Keine Aufnahmeprüfung bei erfolgreichem Besuch der Übergangsstufe

e) ABGÄNGER MIT ZEUGNISSEN ANDERER SCHULEN

Zeugnisse von Schulen, die hier nicht angeführt sind
Zeugnisse mit besonderen Eintragungen

- * Die Bedingungen für die Aufnahme in das Militärrealgymnasium sind nach der Vorlage des Zeugnisses in der Direktion zu erfragen.

PRÜFUNGSSTOFF FÜR DIE AUFNAHME IN DIE 5. KLASSE

- * Lehrstoff der achten Schulstufe

WICHTIGE HINWEISE

VERLUST DES INTERNATSPLATZES

- * Die Zuweisung eines Internatsplatzes ist nur vorläufig.
Wird bis zum 15. Juli dem Kommando Schulbataillon das Zeugnis der vierten Klasse (8. Schulstufe) für eine Aufnahme in die 5. Klasse nicht vorgelegt, so wird ein Verzicht auf den Internatsplatz angenommen. Dies gilt auch dann, wenn allfällige weitere Unterlagen, die noch zur Vorlage vorgeschrieben worden sind, nicht vorgelegt werden. Das Kommando behält sich vor, diesen Internatsplatz an einen Bewerber aus der Warteliste zu vergeben.

- * Das Nichtbestehen einer allfälligen schulischen Aufnahmeprüfung (Montag und Dienstag in der ersten Schulwoche im September) bedeutet ebenfalls den Verlust des Internatsplatzes.

ANLAGE

Es wird gebeten, für die Einreichung die Formulare der Anlage zu verwenden.

Kontaktadresse
Theresianische Militärakademie
Kommando Schulbataillon/Militärrealgymnasium
Burgplatz 1
A-2700 WIENER NEUSTADT
TEL: 050201-2029601, -2029604, -2029622, -2029650
FAX: 050201-2017280
IFMIN: 39 96 300

Stand NOVEMBER 2008

PARTNER

durch Jahre

HYPO  **HYPO**
NÖ. LANDESBANK

NÖ. LANDESBANK

Niederösterreichische
Landesbank – Hypothekenbank AG

helvetia 

VERSICHERUNG

BEWERBUNGSUNTERLAGEN
für die Aufnahme in das Militärrealgymnasium in
WIENER NEUSTADT

Schüler / Schülerin: _____

Zuname, Vorname(n)

geboren am _____

Religionsbekenntnis _____

männlich

weiblich

1. Personaldokumente (nur in Kopie)

- ❖ Geburtsurkunde
- ❖ Staatsbürgerschaftsnachweis
- ❖ Taufschein bzw. Bestätigung über die Zugehörigkeit zu einer Religionsgemeinschaft bzw. Erklärung „ohne religiöses Bekenntnis“

2. Zeugnisse (nur in Kopie, Vorder- und Rückseite)

- a. bei Besuch einer Vorschule: Bestätigung über Besuch einer Vorschule
- | | |
|---------------|--|
| Jahreszeugnis | 4. Schulstufe (4. Klasse Volksschule) |
| | 5. Schulstufe |
| | 6. Schulstufe |
| | 7. Schulstufe |
| | 8. Schulstufe (falls schon absolviert) |
- b. für das laufende Schuljahr:
- Semesterzeugnis (ist bis **15. April** nachzureichen)
- Jahreszeugnis (ist bis **15. Juli** nachzureichen)

3. Aufnahmeunterlagen

- ❖ Anmeldeschein
- ❖ Personaldatenblatt
- ❖ Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten
- ❖ Ärztlicher Bericht samt Beilagen
- ❖ Lebenslauf
- ❖ Passbild
- ❖ Erklärung der Erziehungsberechtigten (für weibliche Aufnahmewerber)

4. Weitere Beilagen

Falls noch weitere Unterlagen den Erziehungsberechtigten wichtig erscheinen, können diese selbstverständlich beigelegt werden.

ANMELDESCHHEIN

für

Zuname, Vorname(n)

geboren am _____ in _____

Religionsbekenntnis _____

Wohnadresse _____

zur Aufnahme in das Militärrealgymnasium in WIENER NEUSTADT
(Bundesoberstufenrealgymnasium und Militärinternat)

Schuljahr: 200__/200__ Klasse: _____

Bisher besuchte Schulen

- Vorschule ja nein
 Volksschule Klassen 1 - 4
 Hauptschule Klassen _____
 allgemein bildende höhere Schule Klassen _____

Hinweis: Für die Zuordnung gilt das Jahreszeugnis

Derzeit besucht der Aufnahmewerber / die Aufnahmewerberin folgende Schule

- Hauptschule
 Polytechnische Schule
 Übergangsstufe
 allgemein bildende höhere Schule
 Gymnasium Realgymnasium wirtschaftskdl. RG
 ORG _____
 andere Schulform _____

Klasse _____

Schulname/Schulbezeichnung:

Schuladresse:

Ort, Datum _____

Unterschrift des (der) Erziehungsberechtigten

WAHL DER 2. LEBENDEN FREMDSPRACHE

Jeder Schüler muss sich vor Beginn der Ausbildung am Militärrealgymnasium für eine 2. lebende Fremdsprache entscheiden. Zur Wahl stehen folgende Alternativen:

Französisch, Russisch, Spanisch

Da für die Führung der alternativen Fremdsprachen etwa gleich große Schülergruppen vorhanden sein müssen, ist eine Vorwahl notwendig. Zur gewählten 2. lebenden Fremdsprache muss eine Alternative angegeben werden. Eine endgültige Klärung erfolgt dann am Beginn des Schuljahres.

Ich wähle aus dem Angebot folgende alternative Fremdsprache:

1. Wahl:

2. Wahl

Unterschrift des Bewerbers:

PERSONALDATENBLATT

für die Aufnahme in das Militärrealgymnasium in WIENER NEUSTADT

1. SCHÜLER / SCHÜLERIN

Familienname _____

Vorname(n) _____

Geburtsdatum _____ Geburtsort _____

allenfalls früherer Zuname _____

männlich weiblich

Reisepass Nr.: _____ Ausstellungsbehörde _____

Ausstellungsdatum _____ gültig bis _____

Staatsbürgerschaft *Österreich* Muttersprache _____ Religion _____

Wohnadresse _____

Eigene Versicherungsnummer _____

Geschwister (Namen, Geburtsjahr) _____

2. ELTERN

VATER

MUTTER

Zuname, Vorname _____

Wohnadresse _____

Telefon-Nummer _____

e-mail: _____

Beruf _____

Arbeitgeber Firma _____

Adresse _____

Sozialversichert bei _____

geschieden seit _____

verwitwet seit _____

verstorben am _____

Invalide (Grad %) _____

3. GESETZLICHER VORMUND (falls nicht Eltern)

Zuname, Vorname _____

Adresse _____

Telefon-Nummer _____

Beruf _____

Arbeitgeber _____

4. ERZIEHUNGSBERECHTIGTER, KRANKENKASSE, UNTERHALT

Erziehungsberechtigung Eltern Vater Mutter Vormund

Der Schüler ist mitversichert bei Vater Mutter Vormund

Für den Unterhalt hat zu sorgen Vater Mutter

5. ANMERKUNGEN

Ort, Datum _____

Unterschrift des (der) Erziehungsberechtigten

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Schüler / Schülerin _____

Zuname Vorname

geboren am _____

1. INTERNATSGEBÜHR

Die Internatsgebühr von €253,00 wird mittels „Abbuchungsauftrag für Lastschriften“ eingehoben. Dieses Formular ist ausgefüllt und unterschrieben zu Schulbeginn mitzubringen.

Bei allen anderen Überweisungen (z.B. Kosten für Sportbekleidung, Sprachreisen, Ausgangsuniform usw.) bitte unter Angabe des Schülernamens, nachstehendes Konto zu verwenden.

NÖ Landesbank Hypothekenbank AG

Bankleitzahl: 53000

Konto-Nr. 3255-002839, Militärrealgymnasium - Zöglingsprivatkonto

Platzgebühr und Investitionsfond werden auf die entsprechenden Konten überwiesen. Der Rest wird auf dem persönlichen Kontoblatt des Zöglings gutgeschrieben. Rückzahlungen des Verpflegungsgeldes für nicht in Anspruch genommene volle Tagesverpflegungssätze werden ebenfalls auf dem Kontoblatt des Zöglings gutgeschrieben. Am Ende des Schuljahres erhalten die Eltern eine Abrechnung über eingegangene und abgebuchte Zahlungen.

2. IMPFKARTE

Diese ist bis zum Schuleintritt vorzulegen und wird im Anlassfall vom Arzt als Grundlage für wichtige Entscheidungen herangezogen.

3. E-CARD

Die E-Card ist von den Zöglingen immer mitzuführen.

4. ERKRANKUNG / UNFALL

Bei Erkrankung oder Unfall während des Aufenthaltes im Internat wird der Zögling vom Akademiarzt der Theresianischen Militärakademie behandelt und bei Bedarf auch in die Krankenabteilung der TherMilAk aufgenommen. Eine Entlassung in häusliche Pflege ist über Antrag der Eltern und nach Entscheidung durch den Akademiarzt möglich. Bei medizinischer Notwendigkeit erfolgt eine Überweisung zum nächsten Facharzt oder in das nächstgelegene Krankenhaus.

5. OPERATION

Falls bei akuter Erkrankung oder nach einem Unfall eine Operation nach ärztlicher Entscheidung unaufschiebbar ist, sind die Erziehungsberechtigten mit der Operation einverstanden.

6. TEILNAHME AN DER VORMILITÄRISCHEN AUSBILDUNG

Die Erziehungsberechtigten sind damit einverstanden, dass ihr Sohn / ihre Tochter an jeder vormilitärischen Ausbildung teilnimmt und bei der Ausbildung und bei der Freizeitgestaltung mit Heereskraftfahrzeugen befördert wird.

7. WINTERSPORTWOCHE (SCHULSCHIKURS)

Der Zögling ist verpflichtet, in der 5., 6. und 7. Klasse am Schulschikurs teilzunehmen. Es ist ausschließlich alpiner Schilaf vorgesehen. Es besteht Sturzhelmpflicht!

8. SPRACHWOCHE

Der Zögling ist verpflichtet, in der 7. bzw. 8. Klasse an der Sprachwoche teilzunehmen.

9. ENTLASSUNG

Wenn ein Zögling wiederholt oder in grober Weise gegen die Heimordnung oder gegen die Schulordnung verstößt, kann dieser auch während des Schuljahres aus Schule und Internat ausgeschlossen werden. Ebenso kann auch einem Zögling am Ende eines Schuljahres der Internatsplatz entzogen werden.

10. VOLLINTERNAT - HALBINTERNAT

Die Aufnahme von Schülerinnen in das Halbinternat erfolgt nach Absprache mit dem Kommando des SB.

Als Erziehungsberechtigte(r) nehme ich die angeführten Punkte zur Kenntnis.

Ort, Datum, Unterschrift _____

ÄRZTLICHER BERICHT

als Beilage zum Ansuchen um Aufnahme in das
Militärrealgymnasium in Wiener Neustadt

1. SCHÜLER / SCHÜLERIN

Zuname, Vorname _____

geboren am _____

2. KÖRPERDATEN

Körpergröße:

Gewicht:

3. UNTERSUCHUNGSBEFUNDE

3.1 Ergebnis von Herz- und Lungenröntgen

Facharztbefund liegt bei

3.2 Elektrokardiogramm

Facharztbefund liegt bei

3.3 Beschaffenheit der gesamten Wirbelsäule

Facharztbefund liegt bei

3.4 Röntgenbefund der unteren BWS (Morbus Scheuermann)

*Facharztbefund liegt bei, jedoch **keine** Röntgenbilder zusenden*

3.5 Blutsenkung

Facharztbefund liegt bei

3.6 Blutbild

3.7 Harnbefund

3.8 Augenbefund (nur notwendig bei Brillenträgern)

Astigmatismus ist anzuführen

Facharztbefund liegt bei

4. KRANKHEITEN, OPERATIONEN, UNFÄLLE

Bestehen noch Folgezustände nach Krankheiten, Operationen, Unfällen?

5. ANMERKUNGEN

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel des Arztes

VORLAGE FÜR DIE ABFASSUNG EINES LEBENSLAUFES

Vorname, Zuname
Wohnadresse

Mein Lebenslauf

Das soll im Lebenslauf stehen

Vor- und Zuname

Geburtsdatum, Ort der Geburt

Name und Beruf der Eltern

Anzahl der Geschwister

bisher besuchte Schulen

besondere Kenntnisse und Interessen (z.B. Sprachen, Sport)

Wie verbringe ich meine Freizeit?

weitere Angaben, die persönlich wichtig sind

Unterschrift

☞ **Der Lebenslauf soll eigenhändig geschrieben sein** ☞

PASSBILD

*Bitte
aufkleben*

NAME: _____

Geburtsdatum: _____

ERKLÄRUNG

gilt nur für Erziehungsberechtigte von Mädchen

Schülerin _____

Zuname, Vorname(n)

geboren am _____

Ich bin informiert worden, dass für Schülerinnen und Schüler der Unterricht aus Bewegung und Sport gemäß § 8b Absatz 2 Schulorganisationsgesetz gemeinsam stattfindet.

Für Schülerinnen, die in das Halbinternat aufgenommen werden:

- Ich habe für eine Wohngelegenheit der Schülerin selbst Sorge zu tragen.
- Ich bin informiert worden, dass nach der täglichen Entlassung aus dem Halbinternat weder durch die Schule noch durch das Internat eine Aufsicht über die Schülerin möglich ist.

Als Erziehungsberechtigte(r) nehme ich die angeführten Punkte zur Kenntnis.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____